

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> . . . . .	IX
<b>Vorwort des Vorsitzenden des Verbandes Deutscher Realschullehrer (VDR)</b> . . . . .	XI
<b>Einleitung</b>	
<b>Die Realschule im differenzierten Schulsystem</b> . . . . .	1
<b>1. „Der Schüler hat Talent.“ – was heißt das eigentlich?</b> . . . . .	5
1.1 Begriffsbestimmung: Talent, (Hoch-)Begabung, Leistungsstärke . . . . .	5
1.2 Theorie: Begabung und Hochbegabung . . . . .	8
1.3 Praxis: Bedingungsfaktoren für Begabungen in der Schule . . . . .	12
<b>2. Wie findet man besonders talentierte Schüler*innen in der Realschule heraus?</b> . . . . .	15
2.1 Begriffsbestimmung: Allgemeine Diagnostik und Pädagogische Diagnostik . . . . .	15
2.2 Theorie: Methoden der Diagnostik . . . . .	17
2.3 Praxis: Talentscouting und Diagnostik . . . . .	20
<b>3. Lernen Realschüler*innen mit hoher Begabung anders als ihre Mitschüler*innen?</b> . . . . .	24
3.1 Begriffsbestimmung: Lernen aus neurowissenschaftlicher Sicht . . . . .	24
3.2 Theorie: Gehirn und Lernen . . . . .	25
3.3 Praxis: Aspekte eines gehirnkonformen Lehrens und Lernens . . . . .	31
<b>4. Brauchen leistungsexzellente Realschüler*innen eine besondere Didaktik?</b> . . . . .	33
4.1 Begriffsbestimmung: Unterrichten als Orchestrieren sinnhafter Lernerfahrungen . . . . .	33
4.2 Theorie: Unterrichtsmethodischer Umgang mit Diversität . . . . .	35
4.3 Praxis: Unterrichtsmethoden für besonders lernfähige und talentierte Schüler*innen . . . . .	37

<b>5. Wie kann man besondere Schüler-Leistungen in der Realschule bewerten und benoten? . . . . .</b>	<b>44</b>
5.1 Begriffsbestimmung: Leistung und Leistungserziehung . . . . .	44
5.2 Theorie: Messverfahren der Leistungsfeststellung – ihre Vorzüge und Nachteile . . . . .	47
5.3 Praxis: Leistungsbewertung zwischen Gleichbehandlung und Einzelfallgerechtigkeit . . . . .	51
<b>6. Wie kann die Talentförderung an der Realschule gelingen? Das bayerische Projekt „Bestenförderung an der Realschule“ . . .</b>	<b>55</b>
6.1 Die Organisation des Projekts . . . . .	56
6.2 Die Projektziele . . . . .	57
6.3 Die Forschungsmethodik . . . . .	58
6.4 Der Projektverlauf . . . . .	60
6.5 Aspekte der wissenschaftlichen Begleitung . . . . .	61
6.6 Die Projektergebnisse . . . . .	62
6.7 Fazit . . . . .	64
<b>7. Mit welchen Methoden lässt sich die Wirksamkeit der Talentförderung erforschen? . . . . .</b>	<b>68</b>
7.1 Begriffsbestimmung: Schul- und Unterrichtsforschung . . . . .	68
7.2 Theorie: Methodische Zugänge zum Forschungsfeld Schule . . . .	70
7.3 Praxis: Handlungsforschung als Möglichkeit der Implementation und Evaluation von Innovationen im Schulbereich . . . . .	73
<b>8. Welche besonderen Möglichkeiten bietet die Digitalisierung für talentierte Realschüler*innen? . . . . .</b>	<b>79</b>
8.1 Begriffsbestimmung: Digitalisierung, digitale Gesellschaft, digitales Lernen, digitale Bildung . . . . .	79
8.2 Theorie: Grundlagen der Digitalisierung und der Digitalität . . . .	83
8.3 Praxis: Die Nutzung der Digitalisierung für vertieftes und anwendungsorientiertes Lernen . . . . .	85

<b>9. Welchen Mehrwert hat die Talentförderung an der Realschule? . . . . .</b>	<b>93</b>
9.1 Begriffsbestimmung: Mehrwert bei talentorientiertem Lernen . . . . .	93
9.2 Theorie: Leistungsmotivation und Bildungsbiographie . . . . .	95
9.3 Praxis: Die Potenzialförderung der Lernenden . . . . .	98
 <b>Schluss</b>	
<b>Talentförderung – eine Herausforderung für die Schulentwicklung an der Realschule . . . . .</b>	<b>103</b>
 <b>Anhang</b>	
<b>Kurze Entwicklungsgeschichte der Realschule . . . . .</b>	<b>110</b>
 <b>Literatur . . . . .</b>	<b>118</b>
 <b>Verzeichnis der Abbildungen . . . . .</b>	<b>128</b>